

# Mutter und Lehrerin: Vereinbarkeit der Rollen?

**Beitrag von „Susannea“ vom 9. Januar 2011 12:57**

Zitat

*Original von Kiefernwald*

Wenn der Bedarf für Deine Fächer hoch ist (und bleibt), verstehe ich diese Argumentation oder besser: ich würde mir wünschen, dass solche Bedingungen herrschten. Dann könnten wir Mütter-Lehrerinnen sozusagen eine stille Revolution wagen und nur an die Schulen gehen, die familientauglich sind ;).

Aber bleiben wir doch mal auf dem Boden der Tatsachen: ist die Auswahl so groß!? Geht es nicht auch darum, sich (und seinen Kindern) langfristig eine Perspektive zu schaffen, für die man kurz- bis mittelfristig in den sauren Apfel beißen muss?

Ja, hier ist der Bedarf momentan groß. Alleine in diesem Jahr habe ich schon vier Stellen angeboten bekommen, das Jahr ist erst 9 Tage alt 😊